KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Nahe-Glan
Ortsgemeinde Schmittweiler
AGS-Schlüssel: 13310090

Stichtag: 31.12.2020

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 198

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 17

Einwohner gesamt: 215

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	94	47,475	104	52,525	198	100
davon Ausländer	3	75	1	25	4	2,02
Einwohner nur mit Nebenwohnung	11	64,706	6	35,294	17	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**105**	**48,837**	**110**	**51,163**	**215**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	13	6,566	9	4,545	22	11,111
10-19 Jahre	8	4,04	6	3,03	14	7,071
20-29 Jahre	12	6,061	13	6,566	25	12,626
30-39 Jahre	11	5,556	15	7,576	26	13,131
40-49 Jahre	8	4,04	7	3,535	15	7,576
50-59 Jahre	22	11,111	22	11,111	44	22,222
60-69 Jahre	9	4,545	12	6,061	21	10,606
70-79 Jahre	5	2,525	6	3,03	11	5,556
80-89 Jahre	6	3,03	12	6,061	18	9,091
90-99 Jahre	0	0	2	1,01	2	1,01
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**94**	**47,475**	**104**	**52,525**	**198**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	6	3,03	6	3,03	12	6,061
3-5 Jahre	4	2,02	0	0	4	2,02
6-15 Jahre	7	3,535	5	2,525	12	6,061
16-17 Jahre	3	1,515	3	1,515	6	3,03
18-20 Jahre	1	0,505	3	1,515	4	2,02
gesamt	**21**	**10,606**	**17**	**8,586**	**38**	**19,192**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	2	1,01	0	0	2	1,01
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	2	1,01	0	0	2	1,01
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	1	0,505	2	1,01	3	1,515
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	3	1,515	1	0,505	4	2,02
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	1,01	3	1,515	5	2,525
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	0	0	0	0	0	0
gesamt	**10**	**5,051**	**6**	**3,03**	**16**	**8,081**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	49	24,747	55	27,778	104	52,525
römisch-katholisch	15	7,576	26	13,131	41	20,707
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	0	0	0	0
ohne Angabe, gemeinschaftslos	30	15,152	23	11,616	53	26,768
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**94**	**47,475**	**104**	**52,525**	**198**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	44	22,222	39	19,697	83	41,919
verheiratet	43	21,717	44	22,222	87	43,939
verwitwert	4	2,02	18	9,091	22	11,111
geschieden	3	1,515	3	1,515	6	3,03
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**94**	**47,475**	**104**	**52,525**	**198**	**100**

Die Daten wurden am 01.01.2021 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.